

*Der siebte Alte*

Der súbende alte leret von ge(=)  
denken vnd von worte(n) vnd vo(n)  
trômen d(a)z ist nu d(er) súbent alt<sup>1</sup>

5 [20rb]

Gar vil gûtes hant<sup>2</sup> dich vor  
mir der sehst alt<sup>3,4</sup> geleret wie du vo(n) vsnan  
leben<sup>5</sup> solt vor den<sup>6</sup> mensche(n)  
ze ainem gûten bilde keren ¶ Aber  
10 ich sibend(er) alte wil dich mi(n)nende  
sele leren die kunste die dir vswen(=)  
dig vn(d) inwe(n)dig<sup>7,8</sup> núcze vn(d)<sup>9</sup> notdúrfzig werden sol  
da mit du gestúret maht werde(n)  
d(a)z din leben den guldin trone er(=)  
15 werbe mit den erwelten in dem  
ewigen leben ¶ Wenne nu(n)<sup>10</sup> gar vil  
gûtes vnd bôses entspringe(n)t<sup>11</sup> vnd  
och geborn werdent von gedenke(n)  
vnd von worte(n) vnd d(a)z dar zû  
20 gehôret dez gar vil ist So ist  
dir mi(n)nende sele gar notdúrfzig  
d(a)z du wislich dar in wol sehest  
Dar vmb d(a)z du kúnftigem schaden  
dester basz múgest entrinnen  
25 vnd entfliehen Es saget **J(er)onim(us)**  
zû d(er) Jungfrowen de<sup>12</sup> metria(=)  
des also wes du dich schamest  
ze redende dez solt du dich ôch  
schamen ze gedenken ¶ Vnd ain

<sup>1</sup> Danach spaltenbreite Miniatur.

<sup>2</sup> hant gebessert, Ursprüngliches nicht lesbar.

<sup>3</sup> der sehst alt vom Korrektor ergänzt.

<sup>4</sup> der sehst alt marginal nach der Zeile mit Verweiszeichen im Text nach mir.

<sup>5</sup> leben davor vnd getilgt.

<sup>6</sup> den gebessert aus dem.

<sup>7</sup> vn(d) inwe(n)dig vom Korrektor ergänzt.

<sup>8</sup> vn(d) inwe(n)dig marginal nach der Zeile mit Verweiszeichen im Text nach -dig.

<sup>9</sup> vn(d) vom Korrektor ergänzt.

<sup>10</sup> nu(n) vom Korrektor gebessert aus du.

<sup>11</sup> entspringe(n)t vom Korrektor gebessert aus entsprenget.

<sup>12</sup> de gebessert aus die.

## Otto von Passau: 'Die vierundzwanzig Alten'

sicher vnd ain volkome(n) gewon(=)  
 hait ist d(a)z . das dez menschen  
 gemüte sie fliszig vnd wach<sup>13</sup>  
 vnd hūte wie du<sup>14</sup> es wol erken(=)  
 5 nen kúnest<sup>15</sup> welich gedenke man  
 behalten sülle od(er) v(er)werffen od(er) aber<sup>16</sup>  
 d(a)z du güt gedenke vast behaltist<sup>17</sup> vn(d) bōs gedencke vast<sup>18,19</sup> ver(=)  
 tribest<sup>20</sup> ¶ Wan gedenke sint ain  
 brunne vnd ain vrsprunge  
 10 güter getätte vnd och böser  
 sūnde ¶ Vnd waz güt(er) vnd böser

[20va]

werke iemer geboren werdent<sup>21</sup>  
 d(a)z wirt alles vor enpfange(n) i(n) der  
 15 bekorunge der gedenke ¶ Dar vmb  
 rätet vns **Cesarius** Jn siner ver(=)  
 manu(n)ge vnd sprichtet wir sōnd<sup>22</sup> ane(=)  
 vahan güt gedenke ze haltent vnd  
 ze mi(n)nende so werdent wir erled(i)=  
 20 get von den bösen gedenken die vns  
 an worten an werken an sele vnd  
 an libe múgent geschaden ¶<sup>23</sup> Wenne  
 nu(n) gedenke sint ain vrsache vil  
 gütes vnd öch böses ¶ Vnd ir nie(=)  
 25 mant in zit kan noch mag ledig  
 gestān ¶ So lere ich dich súbender  
 alte dich mi(n)nende sele wie du dich  
 in allen gedenken haben solt vnd  
 wenne sú dir güt od(er) schade sin won  
 30 kain dinge ist als güt du mōgest  
 böses da von gedenken vnd sūnt(=)

<sup>13</sup> wach *gebessert aus wäch.*<sup>14</sup> du *vom Korrektor ergänzt.*<sup>15</sup> kúnest *vom Korrektor gebessert aus kúne(n).*<sup>16</sup> aber *vom Korrektor ergänzt.*<sup>17</sup> behaltist *vom Korrektor ergänzt.*<sup>18</sup> vn(d) bōs gedencke vast *vom Korrektor ergänzt.*<sup>19</sup> vn(d) bōs gedencke vast *marginal unter der Spalte mit Verweiszeichen im Text nach vast.*<sup>20</sup> tribest *vom Korrektor gebessert aus tibest.*<sup>21</sup> *Danach dez getilgt.*<sup>22</sup> sōnd *vom Korrektor gebessert aus sont.*<sup>23</sup> Trennzeichen in schwarzer Tinte.

*Der siebte Alte nach Ka1*

lich gedenke dar vsz ziehen vn(d)  
 ouch machen vnd die wise kumet  
 vo(n) des menschen vntugent vnd  
 von böser begirde ¶ Vnd da von  
 5 redet **Bernhardus** vb(er) d(er) mi(n)ne  
 büche vnd spricht wenne du be(=)  
 trahtest vnd gedenkest von Gôt(=  
 licher wirdikait od(er) von sin(er) ma(=  
 gestat od(er) von sin(er) nat(ur)e od(er) isti(=  
 10 kait od(er) von fride od(er) gerehtikait  
 vnd von and(er) tugende die man got  
 zû aigent<sup>24</sup> Die gedenke sint ain  
 götlich in sprechen vnd selig v(er)(=  
 manuge die gotte gússet in des  
 15 menschen erkennen da mit er

[20vb]

gott erkiese(n) mag vn(d) in och  
 lernet erkenne(n) . Ab(er) was der  
 mensche böser gedenke het die  
 20 kume(n)t von dem aigen hercze(n) als  
 vnser h(er)re **J(esu)s (Cristus)** spricht  
 in dem Ewangelio von dem h(er)cze(n)  
 kumet manschlechte dúpstal zorn  
 vnd alle and(er) súnde vnd ist  
 25 kain súnde in worte(n) noch in wer(=  
 ken si werde vor empfangen  
 in den gedenken d(a)z spricht  
 alles **Bernhardus** Dem geliche  
 spricht **Augustinus** Jn dem  
 30 büche von Cristanlich(er) lere  
 alle vnser bösen gedenke die  
 kument nit allaine von dem  
 bösen gaiste Si entspringent  
 ouch von böser bewegunge des  
 35 herczen ab(er) alle vnser güten ge(=  
 denke die git vns gott Ez spricht  
**anshelmus** Jn dem büch von  
 friem willen . Es mag nieman

---

<sup>24</sup> *Danach ¶ getilgt.*

## Otto von Passau: 'Die vierundzwanzig Alten'

kainen willen v(er)múgen er sie  
 denne vor in des menschen ge(=)  
 denken inwendig im h(er)czen ge(=)  
 born **Dauid** spricht in dem  
 5 salter Gott waist<sup>25</sup> d(er) mensche(n)  
 gedenke d(a)z sú vpig sint . da  
 mainet **Dauid** die gedenke die  
 in dem menschen entspringe(n)t  
 Die ab(er) von gotte sint die  
 10 sint alle zit güt ¶ Wisse öch  
 d(a)z böse gedenke koment vo(n)  
 den gebresten die d(er) mensche

[21ra]

v(er)dienet in dem paradis mit  
 15 der erbsünde vnd dar vmb so  
 hant etlich menschen böse ge(=)  
 denke mere denne die and(er)n vn(d)  
 d(a)z komet von krankhait des  
 hoptes Etlich kument von dem  
 20 an raiczen vnd rêten<sup>26</sup> dez bösen  
 gaistes ¶ Etlich hand bõs geden(=)  
 ke von vntugent zû den sich  
 d(er) mensche mütwillicliche(n) raiczet  
 Etliche hãnd sú von mãngerlay  
 25 v(er)süchunge selczener wise vnd  
 der ist gar vil ¶ Etlich<sup>27</sup> hand  
 sú von göttlicher v(er)hengnússe  
 vnd von den bösen gedenken  
 Vnd<sup>28</sup> von den allen<sup>29</sup> spricht **Seneca**  
 30 in dem bûch von den vier<sup>30</sup> tu(=)  
 genden . die wislosen vnd vn(=)  
 núczen gedenke die solt du nit  
 empfahen noch dich da mit nit  
 bekúm(er)n<sup>31</sup> Wan wenne du din

<sup>25</sup> waist vom Korrektor gebessert aus wais.

<sup>26</sup> rêten vom Korrektor gebessert aus reten.

<sup>27</sup> Etlich gebessert aus Etliche.

<sup>28</sup> Danach vom Korrektor da getilgt.

<sup>29</sup> den allen vom Korrektor ergänzt.

<sup>30</sup> vier gebessert aus viger.

<sup>31</sup> Danach ¶ getilgt.

## Der siebte Alte nach Ka1

- gemûte vil da mit verbildest  
 vnd v(er)mûdest als balde sú dich  
 lond so belibet dir truren Ab(er)  
 du solt nu(n) gar wol merken  
 5 vnd och vast behalten so wil  
 ich dich wol leren . Wenne dir  
 böse gedenke schaden múgent  
 od(er) ze male vnschedlich sint  
 Es vallent etwenne<sup>32</sup> dem  
 10 menschen gar böse gedenke in  
 snelle vnd gar behende āne  
 dez menschen zû=tûn vnd wid(er)  
 sinen willen vnd fliehent gar  
 balde wid(er) danne wie bōs die  
  
 15 [21rb]  
 ge=denke iemer sint<sup>33</sup> Wenne der  
 mensche fro wirt d(a)z sú balde fúr  
 fliehent vnd laidig ist daz sú im  
 zû viel(e)n<sup>34</sup> vnd kainen troste noch  
 20 geluste nie davon gewan noch  
 dar vf nie gestûnde sōliche ge(=)  
 denke schadent dem menschen nût  
 v̄b(er) al . wie böse si ioch sint so bri(n)(=)  
 gent sú dem menschen wed(er) tod(=)  
 25 sünde noch teglich sünde ¶ Won  
 es sprichet **augustinus** Jn siner  
 bûch ainem Es stat nit in vnser  
 v(er)múgent daz wir be=wekt<sup>35</sup> w(er)(=)  
 dent mit bewegunge die v̄ns  
 30 wider sint . Jn ainer and(er) wise  
 so koment dem menschen böse ge(=)  
 denke vnd die belibent vnd wer(=)  
 ent ain wile vnd stāt d(er) mensche  
 dar inne vnu(er)wandelich vnd  
 35 vnu(er)sichteclich<sup>36</sup> vnd on<sup>37</sup> alle bet(ra)htunge

<sup>32</sup> etwenne *gebessert aus* entswenne.

<sup>33</sup> *Danach* ¶ *getilgt*.

<sup>34</sup> viel(e)n *vom Korrektor gebessert aus* vieln.

<sup>35</sup> be=wekt *vom Korrektor gebessert aus* berwert.

<sup>36</sup> vnu(er)sichteclich *gebessert aus* vnu(er)siechteclich.

<sup>37</sup> on *vom Korrektor ergänzt*.

## Otto von Passau: 'Die vierundzwanzig Alten'

ab(er) wenne d(er) mensche wid(er) zû im  
 selb(er) kumet so sint im die gedenke  
 lait vnd keret sich da von als  
 vil er mag vnd ob sú in nit lön  
 5 wellent so het er ainen strite  
 wider sú vnd da mit so v(er)dienet  
 er grossen lon ¶ Vnd als d(er) men(=  
 sche ie mer vnd ie me gepinget  
 wirt mit den bösen gedenken  
 10 die im wid(er) sint . als er ie me  
 vnd me damit lones v(er)dienet  
 Vnd also wart paulus vast vnd  
 vil gecrûczget mit anvehtunge  
 böser gedenke ¶ Och so vallent<sup>38</sup> dem  
 15 menschen etwen(n)ne bõs gedenke in  
 vnd stât dar vf vnd git sinen

[21va]

gunst vnd willen dar zû also d(a)z  
 er geluste vnd troste het von den  
 20 bösen gedenken vnd wil in nit  
 wid(er) streben sõlich gedenke sint  
 grosz totsünde won ez komet vil  
 vnrates davon . Es geschicht  
 och etwenne d(a)z sich d(er) mensche rai(=  
 25 czet mit allem flisse mit bõsan vn(=  
 endlichen gedenken mit v(er)dahtem  
 mût vnd wille(n) böse wort vnd  
 werke dar vf vbent vnd die selbe(n)  
 gedenke sint alle zit gar grosse tot(=  
 30 sýnde vnd sol sich all(er) menglich  
 da vor hûten ¶ Vnd da vo(n) redet  
**Gregorius** In dem bûch von d(er)  
 wisunge<sup>39</sup> Wir komen also vil hõh(er)  
 ze volkomenhait wenne wir vns  
 35 als vil entfrõmden von vswendi(=  
 gem laster als vil wir vns schai(=  
 den von inwendige(n) bösen geden(=  
 ken . Wan vor den õgen gottes

<sup>38</sup> vallent gebessert, Ursprüngliches nicht lesbar.<sup>39</sup> Danach ¶ getilgt.

## Der siebte Alte nach Ka1

- v(er)fert kain gedank vngelonet  
 er sig güt od(er) böse ¶ Vnd **B(er)nhar(=)**  
**du**s sprichet in sin(er) predige ainer  
 gedenke<sup>40</sup> an alle dine werke  
 5 wie sú gott von dir schâcze . ge(=)  
 denke an din sterben . gedenke an  
 din Jungstes gerihte . gedenke  
 an din ellend<sup>41</sup> lieblos leben . ge(=)  
 denke an din aigen krankait . ge(=)  
 10 denke an alles d(a)z güt d(a)z dir gott  
 getân hât vnd noch tûn mag  
 Wenne du d(a)z alles úb(er) trahtest in(=)  
 wendichlichen so mag dir vssen  
 nût geschâden kain fraise der  
 15 wid(er)wârtigen werke Es spricht

[21vb]

- och **hugo** Jn dem bûche der be(=)  
 trahtunge din gedenke súllent  
 begirlich sin nach gott vnd zû  
 20 gott . gerehte ze dinem nesten .  
 schlet vnd Einvâltig zû dir selb(er)  
 rain in werken . geordnet mit be(=)  
 schaidenhait . gefriget vor vnsuber(=)  
 kait vnd alle zit bekúmert mit  
 25 hailikait vnd sâlikait ¶ Tûst du  
 das so maht du böse gedenke  
 niemer gewi(n)nen ¶ Es sprichet och  
**augustinus** Jn dem bûche von  
 d(er) driuáltikait die da sint in der  
 30 helle die múgent kainen gûten  
 gedank hân<sup>42</sup> Die da sint in dem  
 himelriche die múgent kaine(n)  
 bösen gedanke gewinne(n) vnd  
 die bösen gaist múgent vns(er)  
 35 gedenke nit wissen denne an  
 vszwendigen werken **Cassioderus**  
 sprichet och in siner bûch(er) aine(m)

<sup>40</sup> Danach vom Korrektor an getilgt.<sup>41</sup> ellend gebessert aus ellende.<sup>42</sup> Danach ¶ getilgt.

## Otto von Passau: 'Die vierundzwanzig Alten'

Es ist ze male notdürftig das  
 ain mensche des and(er)n mensche(n)  
 gedenke nit wissen mag<sup>43</sup> Won  
 d(a)z gehöret gott allain ze wisse(n)t  
 5 vnd den hailigen . die da sint in  
 dem ewigen leben ¶ Ab(er) die all(er)  
 besten gedenke die ain gaistlich  
 mensche gehabt mag spricht  
**Bernhardus** das sint die ge(=)  
 10 denke die man het von dem  
 süßsen liden vns(er)s h(er)ren **J(es)u (Cristus)**  
 vnd von d(er) Claren hohen gott(=)  
 hait vnd von allem dem daz  
 dar Jnne beschlossen ist . wer vil  
 15 vnd alle zit dar an gedenket<sup>44</sup>

[22ra]

der mag niemer vbel gewer(=)  
 ken noch vbel geton Nach ge(=)  
 denken so lere ich sünd(er) alte dich  
 20 mi(n)nende sele von worte(n) die du  
 reden solt d(a)z dinú wort núcze  
 vnd fruchtber sin vnd ane alle  
 ergerunge vnd ãne sünde .  
 wan ez spricht vnser herre  
 25 **J(es)us (Cristus)** Jn dem hailgen ewa(n)(=)  
 gelio d(a)z ain ieclich mensche an  
 dem iungsten tage rechnu(n)ge  
 geben müsz von allen sinen  
 worten sú sient güt od(er) böse .  
 30 Er giht úwer wort súllent sin  
 Ja vnd nain ãn allen falsche  
 vnd spricht **ysiderus**<sup>45</sup> Vo(n)  
 den geloben ýppige wort be(=)  
 zaichent ain ýppig Consciencie  
 35 vnd die wise vnd sitte(n) der  
 menschen bewise(n)t wie sine  
 gemüte ist Es spricht och

<sup>43</sup> *Danach ¶ getilgt.*<sup>44</sup> gedenket *gebessert aus* gedenkent.<sup>45</sup> ysiderus *gebessert aus* ysoderus.

*Der siebte Alte nach Ka1*

- Grego(r)ius** Jn siner lere Es  
 kan vnd mag nieman orde(n)(=)  
 lichen reden d(er) nit enwaisz  
 wenne er swigen sol **Rabanus**  
 5 d(er) sprichtet v̇b(er) Moyses ḃuch  
 wer die warhait redet d(er) redet<sup>46</sup> wol  
 mit beschaidenhait d(er) ab(er) v̇ppi(=)  
 kait redet d(er) machet me ain  
 wirser denn ġut rede ¶ Wie  
 10 ab(er) du reht vnd durnāhti(=)  
 clich vnd wol vnd ġöttlich  
 reden solt leret **hugo** Jn dem  
 ḃuche von d(er) stiftunge der  
 nouicen vnd sprichtet rede das
- 15 [22rb]  
 du wissest was du redest vnd  
 nit müssige schädliche wort das  
 die die sú von dir ḣorent weder  
 in irru(n)ge noch in bosshait noch  
 20 in ergerunge v̇t erzaiget werden  
 vnd ṡollent öch dine ẇörter nit  
 vnerlich sin d(a)z weder dir noch  
 dem d(er) si von dir ḣoret<sup>47</sup> nit czimet  
 Si ṡullent och nit vnṅucze sin das  
 25 sú weder dir noch dem and(er)n vnu(er)(=)  
 fangen sint **Agelius** an sin(er) ḃuche  
 ainem giht Ein wiser mensche  
 ḟur betrachtet vnd gedenket was  
 er reden wolle vnd v(er)ṡuchet vor  
 30 in sinem herczen waz er rede E er  
 si spreche in worte(n) . ob es sich  
 ḟüget ze redent od(er) nit won die  
 vngesṫume sint vnd vnbeḣüt sint  
 irer Worten vnd och vn betrachtet  
 35 die redent selten wol vnd nucze(=)  
 lichen ¶ Och solt du wissen żu we(=)  
 me du redest d(er) din lere vnd  
 straffunge wol enpfahe vnd solt

<sup>46</sup> d(er) redet *vom Korrektor ergänzt.*<sup>47</sup> ḣoret *gebessert aus ḣorent.*

## Otto von Passau: 'Die vierundzwanzig Alten'

den toren vnd den vnu(er)standen  
 vnd vnwissen núczt zů spreche(n)  
 noch irrer rede vnd wörter  
 núczt ahten . Wan es sprichet  
 5 **J(er)onim(us)** Jn siner epistel ainer daz  
 den hörer nit bessert da v(er)lúret  
 d(er) reder sin arbeit Wan sinú wort  
 sint sorglich Es sprichet och  
**Seneca** Jn siner Epistel ainer  
 10 din rede sol sin d(a)z d(er) frómde kain  
 scha(m)me<sup>48</sup> da von habe . d(er) haimsche

[22va]

kain vnreht da von gewi(n)ne . der  
 gelöbig kainen hassze da von enpfa(=)  
 15 he . der verstanden kaine(n) wid(er)dri(=)  
 sse . Vnd der vnu(er)standen kainen  
 smahe<sup>49,50</sup> da von neme Du solt öch  
 nit reden an v(er)bottnan stetten  
 als an hailgen vnd gewihtan ste(=)  
 20 tten äne din nötdurft won es  
 sprichet vnser h(er)re **J(esu)s (Cristu)s**  
 Jn dem Ewangelio Min hus haisset  
 ain bett hus ¶ Was ma(n)<sup>51</sup> ab(er) vo(n) gott  
 vnd von den hailgen vnd von  
 25 güt(er) lere vnd wisunge vnd and(er)  
 núczer vnd rainer wörter redet  
 die gott loblich sint an gewihte(n)  
 stetten dis ist kain sünde<sup>52</sup> Ob sú or(=)  
 denlich geredet werdent vnd äne  
 30 ergerunge vnd ierru(n)g and(er) men(=)  
 schen . won es sprichet **Grego(r)ius**  
 Jn siner wisunge wenne die güte(n)  
 wort nit geschehent vs güt(er) mai(=)  
 nu(n)ge so werdent die güten  
 35 wort v(er)keret in vntugende vnd

<sup>48</sup> scha(m)me vom Korrektor gebessert aus schame.<sup>49</sup> smahe vom Korrektor gebessert aus smake.<sup>50</sup> Oder smake gebessert zu smalze?<sup>51</sup> ma(n) vom Korrektor gebessert aus in.<sup>52</sup> Danach ¶ getilgt.

*Der siebte Alte nach Ka1*

in ain zerstöru(n)ge des lieplichen  
 vs sprechen ¶ Dis ist och notdürf(=)  
 tig ze wissende wenne du reden  
 solt wan in ain(er) zit solt du nit  
 5 reden als wenne du bettest Jn  
 dem and(er)n zite maht du wol  
 betten vnd doch din notdürft  
 reden beschaidenlich ¶ Wenne ab(er)  
 din obrester redet od(er) ain andr(er)  
 10 der wirdig(er) ist denn du so solt  
 du nit redan dar vmb d(a)z du in  
 vnd die die in hörent reden nit

[22vb]

v(er)irrest ¶ Och solt du nit vil re(=)  
 15 den won von vil reden sint vil  
 menschen v(er)dorben sprichet  
 d(er) wise **Salomon** vnd solt och  
 nit vil reden du habest es  
 denne vor hin wol vb(er)trahtet  
 20 ob es sich füge ze rede(n) od(er) nit  
 din wise vnd din gebårde vn(d)<sup>53</sup> din  
 rede sol sittig sin nüt snelle  
 noch trege noch lutpråhte  
 noch mit schrigen noch vnge(=)  
 25 stüme noch mit v(er)lassner vnd  
 schemiger vngebårde mit hande  
 od(er) mit ögen ¶ Vnd sol din  
 rede stille vnd gemach sin vnd  
 wol besinnet vnd warhaft  
 30 åne falsche vnd åne allen liege(n)  
 vnd betriegen vnd niemant  
 ze liebe noch ze laide mit  
 ainem zúhtigen wandel won  
 es sprichet die glos vber<sup>54</sup>  
 35 **Salomones** bûcher d(a)z d(er) wise  
 man sol flisse hån . wenne er  
 rede . was er rede . wa er  
 rede . war vmb er rede . Vnd

<sup>53</sup> vn(d) vom Korrektor ergänzt.<sup>54</sup> Danach ¶ getilgt.

## Otto von Passau: 'Die vierundzwanzig Alten'

- spricht **Seneca** Jn sinen  
 spruche worten din rede sol  
 nit v̄pig sin vnd sol v(er)mane(n)  
 vnd raten wisen leren vnde  
 5 haissen d(a)z . das aller beste sie  
 vnd sōnd dinú worte me núcze  
 denn húbsche sin vnd messig  
 āne missevallen ¶ hūte dich  
 vor bōsan worten es spricht
- 10 [23ra]  
**hugo** in dem bûche von d(er)  
 sele won bōse worte hasset gott .  
 vnd v(er)lúret frúnde . Vnd gewi(n)(=)  
 net viende vnd erweket krie(=)  
 15 ge vnd machet missehellunge  
 vnd allen vnrate Jch súbend(er)  
 alte lere dich mi(n)nende sele wie  
 du dich in den<sup>55</sup> trōmen halten  
 solt die dir in dem schlaffe fúr  
 20 kome(n)t ¶ Won es spricht S(ant)  
**Grego(r)is** Jn siner bûcher aim  
 wenne d(er) bōse gaiste den gúten  
 menschen nit wachend v̄b(er)win(=)  
 den mag so vihtet er in<sup>56</sup> in sime  
 25 schlaffe an mit bōsen trōmen  
 vnd d(a)z v(er)henge die gōtlich  
 crafte vnd schikunge dar vmb  
 d(a)z die erwelten in dem slaffe  
 mit liden bōser trōme grossen  
 30 lōn v(er)dianan ¶ Nu ist ze wissent  
 d(a)z trōme etwenne koment von  
 gōtlichem erzōgen durch sin  
 engel als vnser herre gott  
 tet Josep(e)n<sup>57</sup> do d(er) engel zū  
 35 im sprach nim d(a)z kint vnd sin  
 mûter vnd flúhe in Egypten  
 Sōlich trōme vnd was dier

<sup>55</sup> den *gebessert aus* dem.<sup>56</sup> in *vom Korrektor ergänzt*.<sup>57</sup> Josep(e)n *vom Korrektor gebessert aus* Joseph.

*Der siebte Alte nach Ka1*

gütes tromet von gott vnd  
 von sinan hailige(n) d(a)z kere alle  
 zit zû dem aller besten won es  
 spricht **ysiderus** an dem dri(=  
 5 tten bûche von dem höchstem

[23rb]

güt . als d(er) mensche ie me  
 vnd me sünden ledig stät vnd  
 schädlicher gelüste entladen  
 10 ist vnd sin leben ie sâlinger  
 ist als tröme ie mer bosser bilde  
 gewi(n)nent äne schaden ¶ Der ab(er)  
 sin h(er)cze ze vil vberladet mit  
 sweren vntugende(n) vnd mit bosz(=  
 15 hait der mag vnsbrer vnd  
 erschrokner tröme nit wol ent(=  
 trinne(n) noch ledig stân Es komet  
 och etwenne tröme von dem in(=  
 senken vnd betrûbnüsse des  
 20 bösen gaistes Sund(er)lichen  
 wenne der mensche ab(er) gelöben  
 het . od(er) vngelöben . od(er) zobrie  
 vbet . od(er) tûfelscher gespenste  
 volget . Och git d(er) böse gaiste  
 25 etwenne dem menschen warhaft  
 tröme in d(a)z er dar nach den men(=  
 schen mit falschen tröme(n)<sup>58</sup> dest(er)  
 bas betriegen<sup>59</sup> möge . vor sôliche(n)  
 trömen hüte dich mi(n)nende sele  
 30 vnd gelobe in nit wan si sint  
 gar schädlich ¶ Es kume(n)t och  
 etwenne tröme von des himels  
 vnd d(er) planete(n) wûrken vnd  
 ir krafte in flúzen vnd da sol  
 35 man sich nit an keren Won es  
 spricht **Ptholomeus**<sup>60</sup> Der  
 sternen seher . das ain wise ge(=  
 müte dez menschen hilfet Vnd

<sup>58</sup> tröme(n) vom Korrektor gebessert aus trome.<sup>59</sup> betriegen vom Korrektor gebessert aus betriegen.<sup>60</sup> Ptholomeus: danach ¶ rasiert.

## Otto von Passau: 'Die vierundzwanzig Alten'

[23va]

beschirmet vor sōlichen trōmen  
 vnd irret dez himels vnd der  
 sternen kraft vnd wúrken<sup>61</sup> Wo(n)  
 5 nút mag dem mensche(n) scha(=)  
 den bringen an siner sele wed(er)  
 schlaffent noch wachent<sup>62</sup> denne d(a)z  
 er wúrket<sup>63</sup> vs sinem frien wille(n)  
 mit v(er)dahtem mût ¶ Es kume(n)t  
 10 öch etwenne trōme von gedenke(n)  
 vnd von worten d(er) man ze vil  
 vnordenlichen<sup>64</sup> v̄bet  
 Wenne ab(er) da mit löffent gōt(=)  
 lich offenbarunge so wirt ain  
 15 künftige warhait vs sōlichen  
 trōmen vnd ain wissagunge als  
**Grego(r)ius** sprichet . etwenne  
 kument trōme von inwendig(er)  
 bekúmberunge dez h(er)czen vnd  
 20 von begirde des gemútes vnd  
 also trōmet den gitigen mensche(n)  
 von vil gútes vnd richtume .  
 dem hochfertigen von gezierde  
 dem gelerten von vil búchen  
 25 den antwerk lúten von irem<sup>65</sup>  
 werk gezúge . vnd also trōmet  
 dicke vnd vil ieclichem<sup>66</sup>  
 nach sinem ampte in siner wise  
 damit denne ieglichs bekúm(=)  
 30 ert ist in siner wise all(er) maiste  
 Trōm koment etwenne von d(er)  
 (con)plexione . Vnd gelegenhait des  
 menschen nature . Als die(n)<sup>67</sup> sieche(n)  
 von vil gebresten . den dúrren  
 35 vo(n) fúre . den flússigen von wass(er) .

<sup>61</sup> wúrken *vom Korrektor gebessert aus* wurken.

<sup>62</sup> schlaffent noch wachent *vom Korrektor gebessert aus* schlaffen noch wachen.

<sup>63</sup> wúrket *vom Korrektor gebessert aus* wurket.

<sup>64</sup> *Danach vom Korrektor lebet vnd getilgt.*

<sup>65</sup> irem *vom Korrektor gebessert aus* iren.

<sup>66</sup> *Danach vom Korrektor nach getilgt.*

<sup>67</sup> die(n) *vom Korrektor gebessert aus* die.

*Der siebte Alte nach Ka1*

- [23vb]  
den hungrigen vnd durstige(n)  
vo(n) essen vnd von trinken vn(d)  
die vil plütes hânt von flie(=)  
5 gen im luffte . Vnd von stri(=)  
ten vnd von vehten vnd vo(n)  
vil and(er) wund(er)licher wise  
Dis alles lere ich dich ge(=)  
mi(n)te sele d(a)z du dich mit trô(=)  
10 men nit betriegen lassest wo(n)  
trôme schaffent vil irrunge  
an dem menschen vnd bringe(n)t  
sú in mang(er)lai vnrehtikait die  
wid(er) gotte ist als d(er) wise .  
15 **Salomo(n)** spricht vil mensche(n)  
hând trôme verirret daz sú  
gefallen sind . dar vmb d(a)z sú  
zûv(er)siht zû in hâten vn(d) spricht  
**Catho** du solt d(er) trôme nit en(=)  
20 ahten won was dir in trômen  
begegenet d(a)z ist dir in wachen  
kain warhait noch zûversiht  
in wesenhait<sup>68</sup>  
du solt kainen globen han an die  
25 trôme sú kument denne von gott  
vnd von götlicher ermanu(n)ge  
od(er) von andran gewissan sache(n)  
dar an du vnbetrogen belibest  
alse du wol vindest in der  
30 vor geschribner dinge vnd lere  
die du mi(n)nende sele von mir  
sûbende(n) alten hon solt . Volgest  
du ir so wirst du sâlig . vnd  
besiczest den ewigen guldin  
35 trone mit eren

---

<sup>68</sup> *Danach vom Korrektor noch zû v(er)siht getilgt.*